

Neues Archiv

der

Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde

zur

**Beförderung einer Gesamtausgabe
der Quellschriften deutscher Geschichten des Mittelalters.**

Sechsunddreissigster Band.



**Hannover und Leipzig.
Hahnsche Buchhandlung.
1911.**

II.

Das
Chronicon Laurissense breve.

Herausgegeben

von

H. Schnorr von Carolsfeld.

Das *Chronicon Laurissense*, früher *Annales Lauris-senses*¹ *minores* genannt, erfuhr eine kritische Bearbeitung² zuerst durch Pertz (1826) in den *MG. SS. I*, 112—123 und 630, dem indes nur die unten unter n. 1 und 2 beschriebenen Hss. zur Verfügung standen; von diesen bietet überdies 1 den Text nur in einer zu Fulda hergestellten Uebersetzung. Pertz gab dann später in *SS. II* (1829), 192 und 194 Nachricht von der unten mit 7 bezeichneten Brüsseler Hs. und in *SS. III* (1839), 18 f. von dem Codex der Münchener Universitätsbibliothek (unten n. 4). Nach Pertz gab Waitz in den *SB. der Preussischen Akademie der Wissenschaften* 1882, Halbband 1, S. 399—415 unter dem Titel: 'Ueber die kleine Lorsch-*Chronik*' auch eine Textesrezension des *Chr. L.* unter Zugrundelegung der Hss. 2 und 3, von welcher letzterer ihm eine Kollation Dr. Hellers vorlag; 1 blieb dabei ebenso wie der Schluss von 810 ab als späteren Bearbeitungen entstammend unberücksichtigt. Indes hat Waitz in der Textesgestaltung 1 noch zu viel zugestanden; so stammen bei ihm aus 1: II, 4 'petit'; II, 23 'tributarios fecit Saxones'; III, 10 'T. ducem constituit ibidem'; III, 17 'incarnationis d.' fehlt.

Vorliegende neue Textbearbeitung konnte 7 Hss. benutzen, die sämtlich nicht völlig unbekannt waren, deren Existenz als Quelle für eine Ausgabe des *Chr. L.* aber merkwürdigerweise noch nicht festgestellt oder wieder in Vergessenheit geraten war. Die n. 1. 2. 3. 5. 7 konnte ich dank dem Entgegenkommen der Bibliothekverwaltungen auf unserer Universitätsbibliothek im Original einsehen, 4 ist deren Eigentum und von den betreffenden Seiten der Hs. 6 verdanke ich dem lebenswürdigen Prefetto der Vaticana P. Fr. Ehrle eine Weiss-auf-Schwarz-Photographie, die allen Ansprüchen gerecht wird.

1) Vgl. Wattenbach, *Geschichtsquellen I*, 7. Aufl., S. 223 f.

2) Die früheren Ausgaben bei Potthast, *Bibliotheca histor. medii aevi I*², 74.

Verzeichnis der Handschriften.

1. Hs. der k. k. Hofbibliothek Wien Cod. Lat. 430*, auch bei Pertz a. a. O. S. 112 f. mit 1 bezeichnet. Sie stammt aus dem Kloster Fulda und ist im 9. Jh. geschrieben, ein Facsimile gibt Pertz und insbes. Chroust, *Monumenta palaeographica* Lief. XI, Taf. 8, der die Hs. so eingehend bespricht, dass eine weitere Beschreibung erübrigt. Das Facsimile bei Chroust bietet Reproduktionen beider Hände, auch ist daraus die Verteilung des Textes auf die Regentenjahre der einzelnen Fürsten zu ersehen. Zu vergleichen ist noch: Falk, Beiträge zur Rekonstruktion der alten Bibliotheca Fuldensis und Bibliotheca Laureshamensis (1902) S. 41; Gottliebs dortige Angabe wird von Chroust a. a. O. dahin ergänzt, dass nach dem Inhalt der Hs. die Herkunft aus Fulda anzunehmen ist.

An einzelnen Stellen hat die Hs. Aenderungen von jüngerer Hand, so II, 21 und 22; ausserdem hat Lambecius Aenderungen vorgenommen, so III, 12.

2. Hs. der Stadt-Bibliothek Bern 83, auch bei Pertz a. a. O. S. 113 und Waitz a. a. O. S. 409 mit 2 bezeichnet, aus dem 10. Jh. stammend. Ueber die Hs. Hagen, *Catalogus codicum Bernensium* (1875) S. 101; dann Pertz, *Archiv* V (1824), 486 f.; Hagen, *Anecdota Helvetica* (1870) S. CV (*Quaestiones grammaticae*); MG. SS. XIII, 382 (*Series abbatum S. Vedasti Atrebatensis*); 724 (*Series regum Francorum*, vgl. unten S. 39); MG. SS. rer. Langob. S. 31, n. 23 (Paulus); MG. Auct. antiq. XIII, 347 (*generationum regnorumque laterculus Bedanus*). Die Hs. stammt aus Reims und geht auf eine Vedaster zurück; sie ist wohl in dem zu Reims gehörigen Kloster Hautvillers geschrieben, Pückert, *Berichte d. Sächs. Ges. d. Wiss., philol.-hist. Kl.* 1884, S. 107, Anm. 2 und Wattenbach, *D. GQ.* I, 7. Aufl., S. 223, Anm. 2. Unsere Chronik steht auf fol. 80—85; sie schliesst sich ohne Ueberschrift unmittelbar an den MG. Auct. antiq. XIII, 346 ff. abgedruckten *Laterculus* an und zwar an die Fassung wie sie S. 353 aus Codd. B. C. N. S. V. mit § 167 schliesst. Auf das Chron. folgen die Serien der Frankenkönige und Aebte von St. Vaast.

In den Text sind mannigfache Korrekturen eingetragen. Als *manus secunda* ist die eckige, kratzige Schrift bezeichnet, als jüngere Hand die feine und andere nicht unterscheidbare. Auch bei den Aenderungen erster Hand ist unsicher, ob sie immer von dieser stammen. Die von verschiedenen Händen herrührenden Inhaltsangaben

blieben unberücksichtigt. Die Hs. hat keine Kapiteleinteilung, nur sind, wohl von jüngerer Hand, auf fol. 80^v und 81^r die Kapitel II, 7 bis II, 26 mit den Zahlen I—XII bezeichnet. Waitz stand eine Neukollation offenbar nicht zur Verfügung.

3. Hs. der Bibliothek zu Valenciennes 330^{bis} aus dem 10. Jh. stammend. Sie wird zuerst von Bethmann, Archiv VIII, 441 erwähnt, dann im Catalogue général des manuscrits, dép. XXV, 346 behandelt; die Hs. rührt aus dem Kloster St.-Amand her und sind aus ihr unter dem Titel Series abbatum S. Amandi die Nomina abbatum Elnonensis monasterii MG. SS. XIII, 386 veröffentlicht. Dagegen ist sie nicht benutzt für Beda: MG. Auct. antiq. XIII, 240, wo sie unter der Bezeichnung T. 4. 16 angeführt ist. Die von Pückert a. a. O. S. 133, Anm. 16 vermutete Beziehung der Hs. zu St. Vaast ist fol. 44^v mit einem Eintrag über eine Translation des hl. Vedastus unter dem Jahre 880 gegeben, gleichwie fol. 41^v unter 764 die auch in unserem Texte erwähnte Translation der hl. Gorgonius, Naborius und Nazarius notiert ist. Das Chr. L. steht auf fol. 182^r—187^v. Vorausgeht von fol. 180^r die Chronik Bedas ab 563 (MG. Auct. antiq. XIII, 315) bis 593 (ebenda: 321 'recondidit'); dann folgt (ebenda 232) der Satz 'Romanae ecclesiae post Gregorium item alius Gregorius successit in episcopatu'; hierauf: 'hucusque Beda' u. s. w., der Anfang des Chr. L. Die letzte Seite (187^v) ist stark verwischt, sodass nicht alle Varianten anzugeben waren.

4. Hs. der Königlichen Universitätsbibliothek München Cod. Ms. fol. 6; der das Chr. L. enthaltende Teil stammt aus dem 10. Jh. Die Hs. wurde, wie erwähnt, zuerst von Pertz MG. SS. III (1839), 18 f. herangezogen; dann machte wohl auf Grund von Autopsie Pückert a. a. O. S. 107, Anm. 1 eine Bemerkung über die Hs. Benutzt wurde sie ferner von Mommsen im 1. Bande der Chronica minora (Auct. ant. IX, 620) und besonders von Holder-Egger in seiner Ausgabe von Lamperts Werken (1894) S. LXVII f., der indes des Chr. L. nicht Erwähnung tut. Dieses steht ohne jeden Zusammenhang mit den vorhergehenden Teilen der Hs. von einer Hand des 10. Jh. auf fol. 56^r bis 59^r und ist im Anfang unvollständig (s. u.). Hinter 'constituit' folgen noch die Nomina regum Francorum auf fol. 59^r und 59^v (s. unten S. 39). Die angegebenen Varianten erweisen den Schreiber von 4 als höchst

ungeschickt, den Text scheint er vielfach nicht verstanden zu haben.

Eine beachtenswerte Tatsache ist die starke Uebereinstimmung, die die Lesungen der m. s. unserer Hs. 4, deren Herkunft unbekannt ist, mit den *Annales Fuldenses* zeigen, sodass der Schreiber der m. s. offenbar nach einem Ms. dieser das Chr. L. abkorrigierte. So ist II, 6 ursprüngliches 'constituunt', das allerdings schon der Lesung der anderen Hs. ('statuunt') widerspricht, von 4 m. s. in 'constituit', wie A. F. 720, geändert; III, 8 ist 'Hobacar' oder 'Hobaccar' in 'Houacra', A. F. 748 'Obacra', geändert; III, 11 hat 4 ms. 'in partibus', wohl aus 'partibus' wie in den übrigen Hs., ebenso A. F.; dann wird III, 11 u. 23 'Weiferium' und 'Waiferium' in 'Weifarium' 'Waifarium', wie in A. F., geändert; freilich haben auch 5, 7 hier das -a. Oder korrigierte die m. s. von 4 nach einer Hs. des Chr. L., die der Vorlage der A. F. nahestand?

5. Hs. der Königlichen Bibliothek zu Brüssel 15835, aus dem 10. Jh.; vgl. Van den Gheyn, *Cat. des manusc. de la bibl. r. de Belgique* V (1905), p. 37, wo die Angabe, dass auch das Chr. L. darin enthalten ist, fehlt. Die Hs. ist die als verloren geltende von St.-Bertin, vgl. Pertz a. a. O. S. 113 unter n. 3 und Pückert S. 107, Anm. 1; v. Simson in der Vorrede zu den *Annales Vedastini*, SS. rerum Germ. (1909) p. X sq. Auf die Identität der Hs. mit der verloren geglaubten machte 1871 Dehaisnes in seiner Ausgabe der *Annalen* von St.-Bertin und St. Vaast aufmerksam, ohne dass Waitz, der 1873 in *Göttingischen Gelehrten Anzeigen* (Bd. I, 1 ff.) das Buch besprach, in seiner Ausgabe von der Hs. Gebrauch machte. Die Reproduktion eines Stückes der *Annales Vedastini* ist gegeben in Arndt-Tangl, *Schrifttafeln* I, 4. Auflage, Tafel 18. Die Hs. beginnt mit Iustinianus minor (Bedas *Chronica* 563) und führt den Text Bedas wie 3 bis 'recondidit', worauf wiederum der Satz 'Romanae — in episcopatu' und darauf das 'Hucusque Beda' etc. folgt. Das Chr. L. steht von S. 4 bis S. 12. Der Schluss auf S. 12 lautet: 'constituit anno domini 874. Karolus', so dass unser *Chronicon* ('constituit') und die *Annales Vedastini* (Dehaisnes S. 292) unmittelbar in einander übergehen. Die Hs. schliesst auf S. 31 mit dem Ende der *Annales Vedastini* (Dehaisnes S. 360) 'unusquisque in sua'. Dass die von Dehaisnes S. 405 ff. aus der Hs. gegebenen *Fragmenta quaedam in-*

edita den Annales Laurissenses minores entstammen, hat bereits Waitz in seiner Rezension S. 9 bemerkt.

6. Hs. der Biblioteca apostolica Vaticana Palatinus 243. Auf die Hs. machte für das Chr. L. zuerst Bethmann, Archiv XII (1874), S. 332 aufmerksam, der diese Partie derselben dem 9. Jh. zuweist, während Reifferscheid, Wiener SB. LVI (1867) und darnach Bibl. Ital. I, 267 die fol. 49—61 (das Chr. L. steht auf fol. 55^r bis 61^r) in das 10. Jh. setzt. Pückert a. a. O. 106 f. bezeichnete eine Vergleichung der Hs. als erwünscht und 1885 gab dann Waitz im Neuen Archiv X, 232 f. einige Varianten. In Bibl. apost. Vatic. Codices manuscr. Cod. palat. Lat. II (1886) rec. Stevenson p. 60 f. werden die Chronica Bedae 'saec. IX. vel X' bezeichnet und bemerkt: 'sequuntur eadem manu Hucusque Beda'. Erwähnung findet die Hs. auch bei Falk an dem bei 1 angeführten Orte S. 61; benutzt ist sie ferner MG. Poetae Latini aevi Carolini I, 165; als Hs. für Einhards Vita Karoli vgl. Waitz, Neues Archiv VI (1881), 196. Das Chr. L. folgt wie bei 3 beschrieben auf Bedas Chronik, indem auch hier hinter 'recondit' der Satz 'Romanae — episcopatu' steht. Am Schlusse sind wiederum die Nomina regum Francorum angefügt (s. u. S. 39). Die Hs. stammt aus Lorsch, liegt auch zeitlich dem Originale nahe.

7. Hs. der Königlichen Bibliothek zu Brüssel 6439—6451, aus dem 11. Jh.; vgl. Van den Gheyn, Cat. des manuscr. de la bibl. r. de Belgique V (1905), 36 f., n. 3108 (6439—51), wo auch weitere Literaturangaben. Auf die Hs. machte schon Pertz, MG. SS. II, 192 aufmerksam und teilte S. 194 einige Varianten mit. Dann ist sie von Dehaisnes a. a. O. S. II f. und Waitz in seiner Ausgabe der Annales Bertiniani p. IX (1883 in den Scriptores rerum Germanicarum) herangezogen. Den Irrtum von Dehaisnes, dass die Hs. aus Lobbes stamme¹, weist Waitz zurück, leitet sie vielmehr mit Bethmann, Archiv VIII, 501 (so!) und Arndt, MG. SS. rer. Merov. I, 26 aus St. Vaast her, ebenso Krusch, MG. SS. rer. Merov. II, 13 f. Auf fol. 1 und 3 trägt sie den Besitzvermerk Collegii Soc. Iesu Brugis. Die Hs. ist in den meisten Teilen Abschrift des Codex 697 + 706 von St. Omer und sind diese Teile vielfach benutzt, so in MG. Auct. Antiq. II, p. 5, IX, p. 566, XI, p. 47. Die Genea-

1) Vgl. B. v. Simson in der Praef. zu den Ann. Vedastini, SS. r. G. p. XII sq.

logia regum Francorum auf fol. 2 ist MG. SS. XIII, 249 abgedruckt. In der Hs. von St.-Omer ist unser Chr. L. nicht enthalten (Waitz in der Ausgabe der Annales Bertiniani p. IX; Catalogue général, anc. sér. III, 305). Es steht im Bruxellensis auf fol. 117^r — 119^r. Auf die Annales Bertiniani und die bei Dehaisnes S. 291 f. abgedruckte Notiz über Odelricus folgt Beda ab 563 bis 'recondidit', dann der bekannte Zusatz 'Romanae ecclesiae — in episcopatu'; hierauf: 'Hucusque Beda' u. s. w., wie bereits MG. Auct. antiq. XIII, 232 beschrieben ist. Auf fol. 119 sind manche Stellen so verwischt, dass Varianten nicht angegeben werden konnten. Der Schluss ('constituit') geht wiederum unmittelbar in die Annales Vedastini über, wobei nur die erste Zahl 974 statt 874 verschrieben ist.

Für den Text des Chr. L. sind diese Hss. durchaus verglichen, doch ist 6 als die älteste, dem Ursprungsorte des Chr. entstammende zu Grunde gelegt. Die Form der Eigennamen von 6 ist durchgehend beibehalten, ebenso aus sprachlichen Gründen die Flexionen, orthographisches wie 'aecclesia' ist normalisiert. Für die Hss. 1—5 und 7 sind alle Varianten, auch für die Flexionen notiert ausser den wechselnden Formen einiger besonders häufiger Eigennamen: 'Karlus, Karlomannus, Bonifacius, Francia, Sarraceni, Langobardi', wo also Nebenformen, die auf dem Wechsel von K und C, c und t u. s. w. beruhen, fehlen.

Die Neuvergleiung bietet eine Reihe von Abweichungen von den bisherigen Lesungen: so steht II, 11 in 2 deutlich 'Garunnam'; ebenso II, 19 in 2 'Athima'; III, 7 in 2 'Saxoniam'; III, 13 in 2 'Saxoniam', nicht 'in Saxoniam'; III, 15 in 3 'Langobarti'; III, 23 in 2 'Weipherium'; in 2 'abstulerat', nicht 'abstulerant' (Pertz) oder 'abstulerunt' (Waitz); IV, 14 in 2 'Italiam'; in 2 'Hludowicum'; IV, 18 in 2 'defluxisse', so dass 2 bei Waitz wohl Druckfehler für 3 ist; IV, 25 steht 'reges' in 2; IV, 25 steht in 2 'carne', nicht 'carniumesu', das aus 1 stammt; IV, 31 steht in 1 nicht 'et Romanos', sondern 'Romanos'; IV, 38 steht in 2 das zweitemal 'Alamaniae', nicht 'Alemaniae'. Merkwürdigerweise hat IV, 18 Waitz nicht die Lesung 'e terra' aus 3 aufgenommen, die auch in 6 steht und zweifellos das richtige gegenüber der wertlosen 'et terra' von 1. 2. 4. 5. 7 bietet.

Eine wichtige Frage, die der Kapiteleinteilung, hat schon Pückert (Berichte der Sächs. Ges. d. Wiss., philol.-hist. Kl. 1884, S. 106 ff.) in seinem Aufsätze über unsere Chronik verschiedentlich (S. 108 und 146) angeschnitten.

und seine Vermutung, 'dass (die) Capitelfolge nicht Jahresabfolge' sei, muss in der Tat als richtig gelten und vor allem durch die Tatsache beleuchtet werden, dass überhaupt nur die Hs. 1 und 3 Kapiteleinteilung haben, nicht dagegen 2, 4 und die wichtige Lorsch 6. Pertz hat bekanntlich die Einteilung von 1 übernommen und aus den Kapiteln sogar Inkarnationsjahre konstruiert, Waitz übernahm die Einteilung von 3, aber nicht durchgehend: denn 3 vereinigt IV 15 und 16, bezeichnet 17 als 16 und teilt 18 in 17 und 18, während Waitz die Einteilung von 1 beibehielt. Sonst folgt Waitz vielmehr 3: so steht (woran sich dann noch weitere Verschiebungen anschliessen) in 1 als Anfang von II, 4 'receptisque', nicht das vorausgehende 'Inde victor rediens', das in 3 den Anfang bildet. In der folgenden Ausgabe ist, um die Zitate zu erleichtern und Anschluss an Waitz zu gewinnen, dessen Einteilung bis auf Kleinigkeiten (die Ueberschriften sind in das folgende Kapitel hereingezogen) beibehalten, die Regenten mit römischen Zahlen bezeichnet und sonach die Bezeichnung I, 1 u. s. w. für die Kapitel gewonnen; am Schlusse, den Waitz fortlässt, sind die Zahlen von Pertz eingesetzt. Indes wird für die ganze Annalenfrage einmal eine grössere Untersuchung der Kapiteleinteilung und der Bezeichnung der Inkarnations- und Regierungsjahre vorzunehmen sein; da die Kapiteleinteilung in 1 und 3 offenbar zunächst nur auf Abschnitten und grösseren Anfangsbuchstaben der Vorlagen beruht, glaubte ich die Zeilenanfänge von 6, die sich ja zum grossen Teile mit den Kapiteln in 1 und 3 decken, angeben zu sollen. Dass die Kapitel in 3 aber auch als Regierungsjahre gedacht waren, geht aus dem Schlusse hervor. 3 rechnet als IV, 39 den Satz 'Grimoldus dux Benebentanus moritur', dann als IV, 40 den Satz 'Postquem alius Grimoldus successit'. Die Zahlen 41 und 42 sind ohne Text ausgesetzt und dann folgt 'Pippinus' u. s. w. als 43. Es scheint demnach der Archetypus lediglich Zeilenabsätze mit grossen Anfangsbuchstaben gehabt zu haben, die von Abschreibern dann allmählich in Kapitel und Jahre umgebildet wurden. Das Zusammengehen von 1 und 3 bleibt dabei trotz der Abweichungen vielfach merkwürdig: so ist II, 24. 25 und 26 in 6 durch Zeilenschlüsse zusammengefasst und nur durch Punkt hinter 'subegit' ein Einschnitt gemacht; ebenso deutet 2 diese 2 Teile an, wobei unklar ist, ob sie zusammengefasst sein sollen. 4 trennt die beiden Teile deutlich durch Zeilenschluss, 5 und 7,

die Zeilabsätze nicht kennen, trennen wiederum hinter 'subegit' durch nachfolgenden grösseren Buchstaben. Dagegen ist nun beachtenswert, dass 1 und 3 hinter 'Mauronto' absetzen und mit 'qui Sarracenos' Kapitel 25 anfangen lassen.

Andererseits ist interessant die schon oben erwähnte Stelle IV, 15 ff. Hier ist der Satz (IV, 18) 'Sanguis etiam e terra ac de coelo perhibetur fluxisse' durch Zeilenabsatz in 6, wohl um das Wunder hervorzuheben, abgetrennt; ebenso in 2, also wohl schon im Archetypus. Daher beginnt 3 hier mit 'Sanguis' Kapitel 18. Hs. 1 scheint dieser doch zweifellos zum Vorhergehenden eng gehörige Satz als Kapitel nicht gepasst zu haben, um die Zahl dieser aber wiederzugewinnen, wurde 15 in zwei Teile geteilt. Die Vorlage von 1 dürfte daher eine der von 3 ähnliche Kapiteleinteilung bereits gehabt haben. Diese Frage spielt auch herein in die Aufgabe, die Vorlage zu bestimmen, welche die A. F. benutzt haben. Es steht bereits fest, (Wibel, Beiträge zur Kritik der Annales regni Francorum, 1902, S. 292) dass die A. F. nicht, wie vermutet werden möchte, die Fuldaer Ueberlieferung des Chr. L. abschrieb. Dies zeigt auch die Kapiteleinteilung. An der erwähnten Stelle II, 3. 4 ziehen A. F. (718) den Satz 'victor rediens Coloniam petiit' zum Folgenden wie 3 und nach der Schreibung auch 2, nicht wie 1 zum Vorhergehenden. Eine merkwürdige Beobachtung ist gleich im Folgenden zu machen (II, 5): der Satz 'Mortuo Hluthario rege' ist nach 1. 2. 3. 4 sicher zum Vorhergehenden II, 5 (bezw. in 1 II, 4) zu stellen. Die m. s. von 4, über die oben gesprochen wurde, korrigiert den Satz zum Folgenden, ebenso ist er A. F. in 729 hineingearbeitet und auffallenderweise auch in den Annales Hildesheimenses, die doch sonst der Hs. 1 folgen, in das spätere Kapitel gezogen. Nicht der Hs. 1 folgen die A. F.: so haben sie 737 [= Chr. L. II, 23] 'Saxones tributarios fecit'; 728 [= II, 14] 'recepit'; 729 [= II, 15] 'interemit'; und dazu stimmt, dass nach Kurze (Annales Fuldenses, 1891, p. VI) die A. F. das Chr. L. nur bis 804 benutzten, während 805 die starken Abweichungen zwischen Hs. 1 und 2 beginnen. Auch Wibel hat a. a. O. S. 292 f. die Nichtbenutzung von 1 zugestanden. Doch scheinen andererseits dessen Zweifel unberechtigt, dass die A. F. noch eine andere Vorlage des Chr. L. gehabt haben müssen, als in unseren Hss. geboten wird, und zwar eine, welche sowohl ihnen als der Hs. 1 des Chr. L. zu Grunde lagen; denn seine

zwei Stellen, die dies dartun sollen, beweisen dies nicht. Dass zweimal die Abänderungen der A. F. und der Hs. 1 zusammentreffen konnten, muss doch annehmbar sein (IV, 20 'convincitur' in 'convictus' geändert; IV, 26 'his temporibus' zugesetzt; vgl. IV, 17 mit A. F. 781 'revertitur' zu 'remissus').

Was das Verhältnis der Hss. zu einander anlangt, so darf zunächst 6 trotz Alter und Herkunft nicht als mit dem Archetypus identisch betrachtet werden. Dazu hat sie zu viele Abweichungen von allen anderen: II, 6 'regni' fehlt; II, 26 'publica' fehlt; III, 17 'qui sedit in episcopatu annos 13'; III, 27 'perquirendam'; IV, 11 'usque'; IV, 14 'Carlus denuo Romam adiens'; IV, 19 'veniens'. Im Uebrigen ist eigentlich nur die enge Zusammengehörigkeit von 5 und 7 deutlich, die eine Menge kleinerer willkürlicher Abweichungen gemeinschaftlich haben; indes auch ihre Zusammengehörigkeit ist nicht unbedingt; II, 25 hat 5 eine Umstellung allein; III, 26 hat 7 allein 'Fruotgangus'; III, 27 hat 7 'qui' allein zugesetzt; IV, 3 hat 7 die Schreibung 'Yrminsul' allein; ebenso IV, 8 die Schreibung 'Sigisburg'; IV, 19 schreibt 7 allein 'perhibentur' und 'facerent'.

Bei der Unklarheit, in der wir uns über die Herkunft von 4 befinden, verdienen einige merkwürdige Uebereinstimmungen mit 6 Beachtung: III, 26 'Hruotgandus'; III, 27 'Waratconis'.

*.† Hucusque^a Beda presbyter chronica sua perducit, cui nos ista subiciamus. ^{*f. 55r.}
†I.

Pippinus^b dux Francorum, filius Ansgisi^c, post mortem Wolfoaldi^d ducis partem Austriae regebat, obtinuitque regnum Francorum per annos 27 cum regibus sibi subiectis Hludowico^e, Hildiberto^f et Dagaberto^g; moritur anno secundo Anastasii imperatoris, qui est ab incarnatione Domini annus^h 714. Huius Pippini ex Alpheida filius Carlus^{i.k}.

a) 'Hucusque — subiciamus' 6 in Versalien; 'Hucusque Beda presbyter chronica sua perducit, cui nos ita subicimus' 3 in Versalien; 'Hucusque presbyter Beda chronicam suam perduxit, cui nos ista subicimus' 5 in Versalien; 'Hucusque Beda presbyter chronicam suam perduxit, cui nos ista subicimus' 7. b) 'Pippinus' Anfang von 1. 2. c) 'Ansgisi' corr. 'Ansigisi' 2; 'Anchisi' corr. 'Anschisi' 1. d) 'Wolfoaldi' 1. e) 'Hludowigo' 1. f) 'Hildeberto' 2. 5. 7. g) So 1. 6; 'Dagoberto' 2. 3. 5. 7. h) 'anno' 3. 6. i) 2 m. s. fügt bei: 'Martellus cognomen'. k) 'filius natus est C.' 5. 7 (5 'es').

†II, 1. †Karolus regnavit annos 27^a.

Hic auxilio Dei de custodia, qua detenebatur^b a Plihetrude^c matrona, relicta Pippini, liberatur. Qui primo certamine adversus Rathbodum^d regem Fresonum congreditur; in quo dum fortiter dimicat, plurimum exercitus sui damnum consequitur.

†II, 2. †Reginfridus^{e, f} maior domus et Helpricus^g rex Coloniam^h cum exercitu adeunt, regiones illas quae contiguae Hrenoⁱ sunt vastantes, acceptisque muneribus a Plihetrude^k, redeunt; atque inde abeuntes^l, Karolus cum exercitu occurrit in loco qui dicitur Amblava^m.

*f. 55v. †II, 3. †Sequenti anno Reginfridusⁿ et Helpricus^o rex bellum Karolo parant in loco^p nuncupante Vinciaco^q die dominico ante pascha^r; in quo proelio vires Francorum conciderunt. Helpricus^s rex et †Reginfridus^u terga vertunt, insequiturque^v eos Karolus usque Parisius.

†II, 4. †Inde victor rediens Coloniam petiit^w; receptisque a Plihetrude^x thesauros^y patris sui regem^z sibi constituit Hlutharium^a, nomine, non

†II, 5. potestate. †Helpricus^b et Reginfridus^c auxilium postulant Eudoni^d ducis Aquitaniorum^e, adversus quos Karolus pergens hostes in fugam compulit. Mortuo Hluthario^f rege

†II, 6. †Karllus ad Eudonem mittit et Helpricum^g regem^h recepit per legatosⁱ. Quo non post multum temporis mortuo Theo-

†II, 7. dricum^k regem in sedem regni^l statuunt^m. †Karolus Ragemfridumⁿ persequitur, Andegavis civitatem capit. Karolus Saxones^o vastando victor

†II, 8. regreditur. †Karolus Alamannos et Baiarios armis subegit^p. †Per

†II, 9. idem tempus Eudo^q pacis iura^r temerare nititur. †Karolus transito

†II, 10. Ligere Eudonem in fugam vertit. Vastata regione †Eudo Sarracenos in

†II, 11. auxilium sui adsciscit^s; qui venientes cum rege suo Abdirama, transeunt

a) 'K. — 27': 1. 2. 3. 5. 6. 7 in Versalien. b) 'detinebatur' 5. 7. c) 'Plihetrude' 2. 5. 7; 'Plihetrude' 3; 'Plihetrude' 1. d) 'Rathbodum' 5. 7. e) Anfang von 4. f) 'Reginfridus' 1; 'Reginfridus' 2 ('a' über 'e'); 'Ragenfridus' 5. 7. g) 'Hilpricus' 1; 'Helpricus' 3. 5; 'Helfricus' 4; 'Helpricus' 7. h) 'Colonia' 6. i) 'Rhen' 1. k) 'Plihetrude' 1; 'Plihetrude' 2. 7; 'Plihetrude' 3; 'Lichtrudae' 4. l) 'abeuntes' corr. 'abeuntibus' 2. m) 'Amplava' 4. n) 'Reginfridus' corr. 'Ragenfridus' 2; 'Ragenfridus' 5. 7. o) 'Hilpricus' 1; 'Helprichus' 2; 'Helpricus' 4. 5; 'Helpricus' 7. p) 'lo' 3. q) 'Vinciato' 3. r) 'pascha' 1—5. 7. s) 'Hilpricus' 1; 'Helprichus' 2; 'Helpricus' 4. 5; 'Helpricus' 7. t) fehlt 3; 'H. et rex et R.' 4. u) 'Reginfridus' corr. 'Ragenfridus' 2; 'Ragenfridus' 5; 'Ragemfridus' 7. v) 'verterunt. Insequitur eos' 2; 'verterunt, insequiturque eos' 7. w) 'petit' 1. x) 'Plihetrude' 1; 'Plihetrude' 2; 'Plihetrude' 3. 4. 5; 'Plihetrude' 7. y) 'thesauris' 2 ('i' über 'o'). z) 'regemque' 5. 7. a) 'Hlutharium' 2; 'Hlutharium' 5. 7. b) 'Hilpricus' 1; 'Helprichus' 2. c) 'Ragenfridus' 1; 'Ragenfridus' 2. 5; 'Ragemfridus' 7. d) 'Eudonis' 2; 'Eudoni' corr. 'Eudonis' 4 m. s. e) 'Aquitoniorum' 1. f) 'Hluthario' 2; 'Chluthario' 1; 'Luthario' 3; 'Hluthario' 4; 'Hluthario' 5. 7. g) 'Hilpricum' 1; 'Helfricum' 4; 'Helpricum' 5. h) 'regem' fehlt 3. i) 'per legatos recipit' 1. 2. 3. 5. 7. k) 'Theotricum' corr. 'Theodricum' 2; 'Theotricum' 3. 4. l) 'regni' fehlt 6, steht im Cont. Fredeg. m) 'constituit' 4 m. s. aus 'constituunt' (?). n) 'Ragenfridum' 1. 2; 'Reginfridum' 3. 4; 'Ragenfridum' 5; 'Regemfridum' 7. o) 'Saxanes' 7. p) 'subaegit' 5. q) 'Eudo dux' 5. 7. r) 'foedera' addit 4 m. s. s) 'adsciscit' 5. 7.

Garunnama^a, Burdigalem^b usque perveniunt, cuncta vastantes, ecclesias igne crematis^c, Pictavis^d basilicam sancti Hilarii incendunt.

*†Contra quos Karlus auxilio Dei fretus Saracenorum infinitam multitudinem simul cum rege eorum prostravit, devictisque hostibus cum^e triumpho regreditur. *f. 56r.
†II, 12.

†Karolus Burgundiam petens Lugdunum et civitates reli- †II, 13.
quas suae dicioni^f subegit. Beda presbyter moritur anno 730. incarnationis^g Domini^h.

†Eudoⁱ dux hac tempestate moritur. Quo mortuo Carlus †II, 14.
Aquitaniae regionem absque bello recepit^l. †Karlus navali evectione †II, 15.
Fresonum regnum penetravit^m, interfectis Fresonibus Popponem ducem
interemitⁿ, lucos et fana subvertit, victor cum praeda magna^o re-
vertitur.

†Sarraceni collecta manu valida^p Avinnionem^q urbem capiunt †II, 16.
regiones circumquaque vastantes. Adversus quos Karlus arma cor-
ripiens

†Ad praedictam urbem adcurrit; civitas obsidione vallata, machinis †II, 17.
instructis capitur, magnae strages hostium efficitur.

†Karlus Gothorum fines penetravit, Narbonam obsedit, regem^r †II, 18.
Sarracenorum Athima intus inclusos^s. †Sarraceni in Hispania, qui com- †II, 19.

morabant^t in vicinia, haec audientes, armati cum rege suo occurrunt.
†Contra quos Karlus dimicans regem cum populo suo interfecit^u; †II, 20.

qui^v gladium evadere poterant, ascendentes^w navibus in mare dimersi
sunt. †Francis^x super eos cum navibus et iaculis infestantibus, sicque †II, 21.

Franci de hostibus triumphantes praedam magnam et captivorum multi-
tudinem capiunt; †regionem Gothicam^y urbesque famosissimas^z Nemaus- †II, 22.

sum^a, Agatem et reliquas^b capiunt, destructis moeniis usque ad
fundamentis^c. †Karlus Saxones tributarios fecit^d. †II, 23.

†Karlus regionem Provinciae ingrediens, fugato duce †II, 24.
Mauronto, †qui^e Saracenos *per dolum iam dudum invitaverat^f, †II, 25.

cunctam Provinciam et maritima^g illa loca suae dicioni^h *f. 56v.
subegit. †Karolus, Gothos superatos, Saxones et †II, 26.

a) 'Garundam' corr. 'garunnam' 4 m. s.; 'Garonnam' 5. 7.

b) 'Burdegalem' 2. c) 'ecclesias i. crematas' corr. 'ecclesiis i. crematis' 4 m. s.; 'ecclesias i. cremantes' 7. d) 'crematis sed et P.' 5; 'cremantes sed et P.' 7. e) In 6 nachgetragen. f) 'ditioni' corr. 'dicioni' 1; 'ditioni' 2. 4. 5. 7; 'dictioni' 6. g) 'incarnatione' 2, 'is' von jüngerer Hand. h) 'a. i. d. 730.' 5. 7. i) 'udo' 7. k) 'ac' 3. l) 'recipit' 1. m) 'penitavit' 7. n) 'interimit' 1; 'interfecit' 4. o) 'maxima' 7. p) Dafür 'circa' 5. 7. q) 'Avinionem' 2; 'Avennionem' 7. r) 'regem', m auspunktiert 2; 'regem' corr. 'rege' 4; 'rege' 5. 7. s) 'inclusit' corr. 'incluso' 1. t) 'commorabantur' 2; 'cum morabant' corr. 'commorabantur' 4 m. s. u) 'interficiet' 1; 'infecit' 7. v) 'qui vero' 5. 7. w) 'ascendentes' corr. 'ascensis' 2 jüngere Hand; 'ascendentes in naves iaculis infestantur' 4 m. s. x) 'Franci' corr. 'Francis' 1 m. s.; 'Franci' 3. 5. 7; 'Franci', t auspunktiert 6. y) 'Gothiam' corr. 'Gothicam' 1 m. s. z) 'fomosissimas' 3. a) 'Naemausum' 1; 'Nemasium' 4. b) 'r. civitates' 5. 7; 'reliquias' 3. c) 'fundamentis' (?) corr. 'fundamenta' 4 m. s.; 'fundamentis' corr. 'fundamenta' 2. d) 'trib. f. S.' 1. e) 'quo' corr. 'qui' 2. f) 'iam d. p. d. inv.' 5. g) 'martuma' (?) corr. 'martoma' 5; 'maritoma' 7. h) 'sue dictione' 6.

Fresones subactos, Saracenos expulsos, Provinciales receptos, regnum Francorum feliciter possidens, moritur in villa publica^a Uermbria^b

†II, 27. Anno 741.^c incarnationis domini^d, †post quem duo

†III, 1. liberi eius regnant annos 27^e: †Carlomannus cum fratre Pippino^f regnavit annos 7^g.

Karlomannus et Pippinus Hunoldum^h res novasⁱ molientem opprimunt et in ipso itinere regnum inter se^k, quid quisque haberet, dividunt.

†III, 2. †Per idem tempus^l rebellante^m Theotbaldoⁿ Carlmannus vastavit Alamanniam.

†III, 3. †Karlmannus et Pippinus in Baioariam exercitum ducunt

†III, 4. adversus Vuodilonem^{o. p.} †Karlomannus^q adversus Saxones

†III, 5. dimicat et castrum Hoseburh^r capit. †Bonifacius^s vir sanctus de genere Anglorum, legatus Germanicus Romae^t ecclesiae, Mogontiacae civitate^u episcopus ordinatur, qui praedicatione sua multos populos Thuringorum^v, Hessorum necnon et Austrasiorum ad fidem rectam et christianam religionem^w, a qua diu aberraverant, convertit. Sed et monasteria monachorum ac virginum primus in partibus Austriae exorsus est.

Ipsa in castro Wirziburh^x sedem episcopalem^y constituens annuente Karlmanno et auctoritate apostolici^z papae.

†III, 6. †Burhchardus^a collega Bonifacii^b Wirzburgae^c ordinatur^d episcopus; Willibaldus^e in Eichsteti^f episcopus constituitur.

a) Fehlt 6. b) 'Wermbria' 1. c) '740.' 4 (corr. aus '741'?). d) '741^{ab} incarnatione domini' 2 ('ab' m. s.); 'anno i. domini 741.' 5. 7. e) 'regnauerunt' (ohne 'annos 27') 5. 7; 'Karolus et Karolomannus' fügt 2 m. s. bei. f) 'Rippino' 4. g) 'C. — 7' in Versalien 2. 3. 5. 6. 7 (in 7 'annos' klein); 6 hat 'Anno — 7' in Versalien. h) 'Hunaldum' 2. i) 'res novas Hun.' 6. k) 'inter se r.' 5. 7. l) 'tempus' fehlt 3. m) 'rebellantes' 4. n) 'Theodbaldo' 5. 7. o) 'Huodilonem' 1. 3. 4; 'Huodilonem' 2 (Punkte unter 'Hu' wohl von jüngerer Hand); 'Odilonem' 5. 7. p) 'sui sororium' fügt bei 2 jüngere Hand. q) 'Iterum Carlomannus' 5. 7. r) 'Onseburg' 1; 'Ohseburg' 2. 3. 4; 'Ochseburg' 5. 7. s) 'Bonifacius' 6. t) 'Romanae eccl.' 1. 2. 3. 4. 5. 7. u) 'M. civitatis' 1; 'M. civitati' 2. 3. 4. 5. 7; 'Mogontiacae civitate' 6. v) 'Thuringeorum' 1; 'Toringiorum' 2; 'Thuringiorum' 3. 4; 'Thoringiorum' 5. 7. w) 'relegionem' 1. 3. x) 'Wirzburg' 1. 4. 5. 7; 'Wirzburg' 2; 'Wirzburg' (?) 3. y) 'principalem' 2. z) 'apostolice' 6; in 2 von jüngerer Hand hinzugefügt: 'Zachariae' 2. a) 'Burhardus' 1. 2. 3. 4; 'Burchardus' 5. 7. b) 'Bonafacii' 4. c) 'Wirzburge' 2. d) 'ordinatus' 4; 'ordinatus' corr. 2 m. s. 'ordinatur'. e) 'Willibaldus' corr. 'Willibardus' 2 m. s. (?); 'et Willebaldus' 5. 7. f) 'Eiochsteti' 5. 7.

†Carlmannus regnum temporale pro aeterno †III, 7.
regno dispiciens^a *fratri regnum derelinquit et *f. 57^r.
Romam ad limina beatorum apostolorum devotus^b
pervenit.

Ibique tonsoratus^c religionis^d habitum suscepit et in
Serapte^e monte monasterium aedificavit et non post multum
in monasterio sancti Benedicti monachus efficitur.

Gripho^f frater Pippini in Saxoniam^g aufugit. †Pip- †III, 8.
pinus cum iam per annos 7 regnaret,
regnat post hoc annos 20^h.

Pippinus in Saxoniam per Thuringiamⁱ ingreditur.
Saxones cum Griphone^k adunati super fluvium Hobaccar^l in
loco^m qui dicitur Horoheimⁿ Griphonem^o cum Pip-
pino pacificare cupiunt^{p, q}. †Idem Gripho^r non †III, 9.
credens se Saxonibus neque Francis de Saxonia
Baioariam^s petit, Baioarios^t et Hiltrudem^u sororem Pippini
cum Tassilone filio parvulo acquisivit. †Pippinus in †III, 10.
Baioariam^v pergens Griphonem et Lantfridum^w inde educit,
Tassilonem ibidem ducem constituit^x.

†Griphoni^y partibus^z Nuistriae^a 12 comitatos^b dedit. †III, 11.
Gripho vero nec se^c ibidem credens ad Weiferium^d
ducem Aquitaniae se contulit.

†Anno 750. incarnationis dominicae mittit Pippinus legatos †III, 12.
Romam ad Zachariam papam^e, ut interrogarent de regibus
Francorum, qui ex stirpe^f regia^g erant et reges
appellabantur, nullamque potestatem in regno habebant, nisi
tantum quod cartae et privilegia in nomine eorum con-

a) 'desp.' 5. 7. b) 'detus' 4. c) 'tonsoratus' 4. d) 'rele-
gionis' 1. 3. e) 'Sarapte' 2; 'Sareptae' 4; 'Sarepto' 5. 7. f) 'Grippe' 2;
'Grifho' 4. g) 'Saxonia' 1. h) 'P. cum iam per annos 7 regnaret,
regnat postea annos 20' 1; 'P. — 20' in lauter Versalien: 2 ('regnavit'
corr. 'regnaret' m. s.?), 3, 6 (mit 'pos' für 'post'); 'P. c. iam p. a. 7
regnaret cum fratre, regnat p. haec solus pe annos 20' 5 in Versalien;
'P. c. i. p. a. 7 regnaret' 7 Versalien; 'cum fratre r. post haec solus pe'
(e radiert) 'annos 207'. i) 'Thoringeam' 1; 'Thoringiam' 2 (n von
m. s. ?); 'Thoringiam' 5. 7. k) 'Grippone' 2. l) 'Hobacar' 1. 2;
'Houacra' 4 m. s. (aus 'Hobaccar'?). m) Fehlt 3. n) 'Hero-
heim' 6. o) 'Gripponem' 2. p) 'cupiunt' (?) corr. 'cupivit' 4
m. s. q) 'cupiunt, sororem . . . adquisit' 1 hat diesen Satz hier und
sofort noch einmal. r) 'Grippe' 2. s) 'Baioriam' 3. t) 'Baioaros'
1. 2. 3. 4. 5. 7. u) 'Hiltrudem' 3. 5. v) 'Baioriam' 3. w) 'Lan-
fridum' 2. x) 'T. ducem constituit ib.' 1; 'et T. i. d. c.' 5. 7.
y) 'Grifoni' 4. z) 'in partibus' 4 m. s. (aus 'partibus'?). a) 'Nuistriae'
corr. 'Neustriae' 4 m. s. b) 'comitatös' 2; 'comitatus' 4. c) 'sibi' 4
m. s. (aus 'se'?). d) 'Weipherum' 2; 'Weiferium' corr. 'Weifarium' 4
m. s.; 'Waifarium' 5. 7. e) 'papa' (?) 6. f) 'ex tirpe' 2. g) 'regi'
mit Rasur corr. 'regia' 4 m. s.

scribebantur, potestatem vero regiam penitus nullam habebant, sed quod maior domus Francorum^a volebat, hoc faciebant; in die autem Martis^{b, c} campo secundum antiquam consuetudinem dona illis regibus a populo offerebatur^d, et ipse rex sedebat in sella regia circumstante exercitu et maior domus coram eo, praecipiebatque^e die illo quicquid a Francis decretum erat; die vero^f alia et deinceps domi sedebat. Zacharias igitur papa secundum auctoritatem^g apostolicam^h ad interrogationem eorum respondit *f. 57v. *melius atque utilius sibi videri, ut ille rex nominaretur etⁱ esset, qui potestatem in regno habebat, quam ille qui falso rex appellabatur. Mandavit itaque praefatus pontifex regi^k et Francorum populo^l, ut Pippinus, qui potestate regia utebatur, rex^m appellaretur et in sede regali constitueretur. Quod ita et factum est per unctionem sancti Bonifacii archiepiscopi Suessionisⁿ civitate. Appellatur Pippinus rex, et Hildricus^o, qui falso appellatur^p rex^q, tonsoratus^r in monasterium mittitur.

+III, 13. †Pippinus rex Saxoniam pergit. Hildigarius^s episcopus Coloniensis^t a Saxonibus interimitur.

+III, 14. †Gripho Italiam cupiens penetrare a Theodoino comite in valle Maurienna^u opprimitur. Idemque Theodoinus in ipso certamine occiditur.

+III, 15. †Per idem tempus Stephanus papa Romanus venit ad Pippinum regem, postulans adiutorium et defensionem adversus Heistulfum^v regem, eo quod res sancti Petri abstulerat et depredationes multas Longobarti^w faciebant.

+III, 16. †Stephanus papa unxit duos filios^x Pippini in reges Karlum et Carlmannum.

a) 'Franchorum' 4. b) 'Marcis' (?) 1; 'Marcis' corr. 'Martis' 2.
 c) In 1 wurde die Stelle 'in die — Marcis' von Lambecius corr. in: 'die enim certo semel in anno in Martis'. d) 'afferebatur' corr. 'afferebantur' 4 m. s. e) S. Anm. f bei Pertz; die Korrektur von Lambecius besteht nur in Einschub von 'is' vor 'die'; 'rex' steht nicht in 1. f) Fehlt 4. g) 'auctoritate' mit Rasur 4. h) 'apostolica' 4. i) 'ut' 4. k) 'itaque regi pr. p.' 5. 7. l) 'populo Fr.' 1. 2. 3. 4. 5. 7. m) Fehlt 3. n) 'Suessionis' 1. o) 'Hilthricus' corr. 'Hildricus' 2; 'Hilthricus' 3; 'Hilthricus' 4; 'Hilthricus' corr. 'Hildricus' 5; 'Hilchricus' 7. p) 'appellabatur' 3. q) 'rex appellatur' 1. r) 'tonsoratus' 4. s) 'Hildegarius' corr. 'Hildigarius' 3; 'Hildegarius' 5. 7. t) 'Colonensis' 1. 2. 3. 5. 7; 'Colonense' 4. u) 'Maurtenna' 1. v) 'Haistulfum' 5. 7. w) 'Langobardi' 1. 2. 5. 7; 'Langobarti' 3; 'Longobardi' 4. x) 'filii' 6.

†Bonifacius archiepiscopus evangelizans genti Fresonum †III, 17. verbum Dei martyrio coronatur anno 755.^a incarnationis Domini^{b, c}. Post quem Lullus^d episcopus annos 32.

†Pippinus in^e Italiam ingreditur iustitiam sancti Petri †III, 18. ad perquirendam^f, Heistulfum^g sibi^h in bello occurrentemⁱ superat. Heistulfus^k fuga lapsus Papiæ includitur. Datis obsequiis 40 sacramento constrictus res sancti Petri restitui^l. †Stephanus papa Romam revertitur. Carlomannus monachus †III, 19. in Franciam fratrem visitare veniens Viennæ^m moritur. †Pippinus in Italiam proficiscitⁿ, Heistulfum Papiæ^o †III, 20. inclusum obsedit et, ut *res sancti Petri redderet^p, sacramento *f. 58^r. constringit, Ravennam cum Pentapoli^q sancto Petro tradidit. †Heistulfus in venatione equo lapsus regnum cum vita †III, 21. perdidit. †Pippinus Saxones bello^r superat; equos trecentos †III, 22. reddere in tributum promittunt^s.

†Pippinus Weiferium^t ducem in Aquitania ecclesiarum †III, 23. iustitias facere rennuentem coegit^u promittere emendationem et restitutionem quicquid iniuste abstulerat^v. †Weiferus^w sacramenta^x mentitus vastando †III, 24. et^y depopulando usque^z Cavillonem^a pervenit. Pippinus cum Carlo filio exercitum ex adverso movet^b, castella et civitates^c pugnando capit. Burbonem, Cantela, Clarmontem aliaque quam plurimae eius dominatui se subiciunt. Deinde Bituricam^d expugnat. †Tassilo de exercitu regis se subducens †III, 25. Baioariam^e petiit^f. Facta est hiemps valida anno^g 764^h. †Hruot- †III, 26. gangusⁱ Mettensis urbis^k archiepiscopus^l postulavit a Paulo

a) 'anno domini 755.' 5. 7. b) 'i. d.' fehlt 1. c) 'qui sedit in episcopatu annos 13' fügen bei 1. 2. 3. 4. 5. 7 (2 'annis'). d) 'Lulus' 1. e) 'P. rex Italiam ingreditur' 5. 7. f) 'perquirendum' 1. 2. 3. 4. 5. 7. g) 'Haist.' 5. 7 immer. h) Fehlt 3. i) 'occurrente' 2. 3. 6; 'occurrante' 4. k) 'Qui Haistulfus' 5. 7. l) 'restitui' corr. 'restituere' 2 jüngere Hand. m) 'Vienna' 7; 'Viennæ' 4 m. s. aus? n) 'proficiscit' mit dahinter radiertem 'ur' 3; 'proficiscitur' 4 m. s.; 'proficissit' 5. 7. o) 'Papae' 3. p) So auch 4 m. s. aus? q) 'Pentapolim' 1. 3. 5. 7; 'Pentapolim' corr. 'Pentapoli' 2; 'Pentapoli' mit Rasur 4. r) 'cum bello' 7. s) 1 hinter 'promittunt': 'et restitutionem quicquid iniuste abstulerunt'. t) 'Weipherium' 2; 'Waifarium' (?) 4 m. s.; 'Waifarium' 5. 7. u) 'cogit' 4. v) 'et — abstulerat' fehlt 1, s. oben N. s. w) 'Weiferus' aus 'Weiferius' 3; 'Waifarius' 5. 7. x) 'sacramento' 5. 7. y) So 4 m. s. aus 'usque'. z) So 4 m. s. aus 'et'. a) 'Cavillanem' 5. 7. b) 'P. ex adv. c. C. f. exerc. movet' 7. c) 'citates' 3. d) 'Beturicam' 1. 2. 3. 4. 5. 7. e) Baioarium' 3. 7. f) 'petit' 1. g) Fehlt 4; 'anno domini' 5. 7. h) 2 m. s. fügt bei: 'a XVIII. kal. ian. usque ad XVII. kal. april.'. i) 'Hruotgandus' 4. 6; 'Frutgangus' 7. k) 'urbis' fehlt 7. l) 'episcopus' 6.

Romanae^a sedis apostolico corpora sanctorum martyrum Gorgonii^b, Naboris et Nazarii et impetravit adduxitque cum honore ab^c urbe Roma^d; et condidit sanctum Gorgonium in monasterio suo, quod ipse a novo^e aedificaverat, cui vocabulum^f est Gorzia, sanctum Naborem in monasterio alio quod dicitur Novacella, sanctum vero Nazarium in monasterio nostro Lauresham^g; ubi in praefatis locis in multis miraculis clarescunt.

†III, 27. †Pippinus^h omnemⁱ Aquitaniam peragrandō^k suae dicioni subdit^l, nec tamen Weiferium ut voluit^m capit, sed ille semper vastationiⁿ et fugae intentus, donec dolo Waratconis^o peremptus^p fugae^q et tyrannidi finem^r dedit.

Pippinus ab Aquitania regrediens ad Sanctum Dionisium^s

*f. 58v. 8. Kal. Octobr. *diem obiit, anno aetatis^t 54.

†IV, 1. †Carlus^u cum Carlomanno fratre regnavit annos 3. Carlus cum fratre^v Carlomanno

†IV, 2. Hunoldum^w in Aquitania rebellantem^x capiunt^y. †Carlomannus rex obiit villa Salmunciaco^z, sepelitur^a Remis^b.

†IV, 3. †Carlus in Saxoniam^c castrum Aeresburhc^d expugnat, fanum et lucum eorum famosum Irminsul^e subvertit.

†IV, 4. †Interea cum exercitus siti fatigeretur prae siccitate, subito in quodam torrente media die divinitus aquae largissimae effusae sunt. Saxones ad regem super Wisarhaha^f venientes obsidibus datis pacem faciunt^g.

†IV, 5. †Carlus invitante Adriano^h pontifice Romano Italiam ingreditur.

Desideriusⁱ rex obsistere nititur, clusas^k Alpium obserratas^l obviam pergit; Franci clusas^m reserrant; Desi-

a) 'Romano' 2. 3. 5. 7. b) 'Gurgonii' 3. c) 'ad' 7. d) 'ab urbe R. c. honore' 1. e) 'ipse novo a novo' 3. f) 'vocaberat' (?) corr. 'vocaverat' 4, corr. 'vocabulum' 4. g) 'Lauresheim' 4. h) 'Pippinus — dedit' fehlt 5. 7. i) 'omnes' 1. k) 'peregrando' corr. 'peragrandō' 4 m. s. l) 'supdit' corr. 'subdit' 4 m. s. m) 'ut voluit Weiferium' 1. n) 'vastatione' 4. o) 'Warattonis' 1. 3; 'Waratonis' 2. p) 'peremptus' corr. 'perempto' 2. q) 'et fugae' 1. r) 'finis' 2. s) 'Dionisium qui' 7. t) 'aetatis suae' 5. 7. u) 'Carlus — annos' in 2. 3. 5. 6. 7 lauter Versalien. v) Fehlt 3. w) 'Hunaldum' 2; 'Hunaldum' corr. 'Hunoldum' 6. x) 'debellantem' 2. y) 'capu' dann Rasur aus 'capiunt' 4. z) 'Salmuntiacō' 2; 'Salmonziaco' 5. 7. a) 'sepelitus' corr. 'sepelitur' 2 m. s. b) 'Remus' 2. 4. 6; 'Renus' 3; 'Remis' 4 m. s.; 'Remus' corr. 'Remis' 5. c) 'Saxonia' 1. d) 'Aeresburg' 1. 2. 3. 4; 'Heresburg' 5. 7. e) 'Irminsul' 3; 'irmansul' (n. 1: später?, a?) 6; 'Yrminsul' 7. f) 'Wisaraha' 1. g) 'rogant' 1. h) 'Hadriano' 1. 3. 4. i) 'At Des.' 5. 7. k) 'clusas' 1. l) 'obserratis' 3; 'obserratas' 5. 7. m) 'clusas' 1.

derius^a Papiae^b includitur. †Carlus Papiam civitatem^c ob- †IV, 6.
sedit, nullum ingredi vel egredi permittit.
Interim Carlus orationis causa ad limina sancti Petri
pergit. Adrianus papa gaudens cum magna gloria regem
advenientem^d suscepit^e; diem sanctum paschae solemp-
niter^f celebrant, et cum laetitia regem prosequitur. Re-
vertente Carolo rege a Roma Longobardi obsidione per-
taesi civitate cum Desiderio rege egrediuntur ad regem.
Rex vero alia die cum hymnis et laudibus ingrediens
thesaurus regum^g ibidem repertos dedit exercitui suo et
cunctum Italiae regnum adeptus regreditur in Franciam, ad-
ducens secum Desiderium et coniugem^h eius acⁱ filiam. Adal-
gisus^k filius eius fuga lapsus per mare Constantinopolim venit.

†Carlus ab Italia^l regrediens dedicationem ecclesiae †IV, 8.
sancti Nazarii^m et translationem corporis ipsiusⁿ in mona-
sterio nostro^o Lauresham^p celebravit^q anno incarnationis^r
Domini^s 774, die Kal. Septembris.

*Carolus Saxones^t vastatis Hereshurhc^u et Sigiburhc^v castella *f. 59r.
capit, custodias^w ibidem dimissis revertitur in Franciam. †Carlus †IV, 9.
in Italian^x Hruotgauzum^y tyrannidem molientem interimit^z. †Saxones post multas caedes et varia †IV, 10.
bella adflicti^a non valentes resistere tan-
dem christiani^b effecti^c Francorum ditioni subduntur^d.
†Carolus contra Sarracenos Pampalonam^e civitatem capit^f. Abitaurus †IV, 11
rex Saracenorum^g rex dedit obsides^h fratrem suum et filium et reddiditⁱ
civitates, quas^k tenebat; inde^l proficiscitur^m ad Caesarisⁿ-Augustam^o,
adducit^p secum Ibinlarbi^q regem Saracenorum. Widuchindus^r Saxo
tyrannidi nititur.

a) 'et Des.' 5. 7. b) 'Papae' 3. c) Fehlt 4. d) 'advenien-
tem' 6 ('ad' später?). e) 'suscepit' 1. f) 'sollemniter' 1. 2. 3; 'sol-
lemniter' 5. 7. g) 'regem' 1; 'regnum' 6. h) 'conjugem' 7.
i) 'a' 3. k) 'A. vero' 5. 7. l) 'Italian' 6. m) 'Nazarii' 1;
'Nazarii' in Versalien und mit grüner Tinte wiederholt 5. n) Fehlt 4.
o) Fehlt 1. p) 'Lauresheim' 4. q) 'celebrato' corr. 'celebrat' 1.
r) Fehlt 5. 7. s) 'dominicae' 1. t) 'Saxonibus' 4. 5. 7; 'Saxones'
corr. 'Saxonibus' 2 jüngere Hand. u) 'Heresburg' 1. 2. 5. 7; 'Aere-
burg' 3; 'Hereburg' 4. v) 'Sigiburg' 1. 2. 3. 4. 5; 'Sigisburg' 7.
w) 'custodiis' 4. x) 'Italia' 1. y) 'Ruotgauzum' 6; 'Hruotgau-
zum' 2; 'Hröotgauzum' 4. z) 'interemit' 5. 7. a) 'adflicti' corr.
'adflicti' 4. b) 'cristiane' 1. c) 'non — effecti' fehlt 4. d) 'sub-
iciuntur' 5. 7. e) 'Pampalonem' 4. f) 'cepit' corr. 'capit' 7.
g) 'Ab. rex S. rex' 3. 4. 6; 'A. r. S.' 2. 5. 7; 'A. S. r.' 1. h) 'ob-
sidem' 4. i) 'reddit' 4. k) 'qua' 1. l) 'inde autem' 5. 7.
m) 'proficiscitur' 5. n) 'Caesaris', i auspunktiert 2. o) 'Augustam' 1
aus 'Augaustam', a von jüngerer Hand gestrichen, auch in 'tam' Kor-
rektur; 'Augustum' corr. 'Augustam' 2 jüngere Hand. p) 'et adducit'
5. 7. q) 'Ibinlarbi' 1; 'ibi inlarbi' 5. 7. r) 'Withuchindus' 1;
'Widuchingus' 2; 'Widuchindus' corr. 'Widichindus' 4.

- Saxones rebellionem insistent, strages et incendia in
 †IV, 12. Franciam usque in^a Hrenum^b peragunt. †Carolus ex itinere Hispanorum^c regrediens exercitum obviam mittit, Saxones in fugam vertit^d.
 †IV, 13. †Carolus Saxones^e obprimit et adversantes sibi Dei auxilio
 †IV, 14. superat. †Carolus denuo Romam^f adiens,

Adrianus papa Pippinum filium regis baptizavit et a sacro fonte suscepit et regem^h super Italiam unxit. Similiter et Hludowicumⁱ fratrem eius super Aquitaniam, celebrabantque^k pascha Domini cum magna gloria^l.

- †IV, 15. †Carolus rex Dassilonem^m ducem ad seⁿ accersivit^o
 †IV, 16. Wormatiam. †Tassilo^p promittit fidem servare regi cum iureiurando, quem dimittit^q rex honorifice et imperat sibi obsides mitti, quod ita et fecit. †Widuchindus^r Saxo post multam tyrannidem peractam^s in semet^t revertitur, venit ad regem, fidelis^u
 †IV, 18. effectus baptizatur. †Per idem tempus^v multa signa apparuerunt, inter quae^w signum crucis in vestimentis hominum frequentissime apparuit.

Sanguis etiam e terra^x ac de caelo perhibetur^y fluxisse^z.

- †IV, 19. †Carolus^a Romam^b veniens^c, Harigisus^d dux Benebentanus^e mittens filium suum Rumoldum^f regi et munera, ut^g in terram suam ne^h intraret, et quicquid imperaretⁱ faceret. Quod apostolicus audiens non credidit, sed persuasit regem proficisci^k in terram neque Franci^l Beneventi^m. Harigisusⁿ relinquens Capuam^p civitatem in Salerno concluditur^q, mittit regi munera et Grimoldum^r filium suum et XII obsides; obtinuit^s, ut terra non vastaretur illa^t.

a) 'in' fehlt 6. b) 'Rhenum' 1. 3; 'Renum' 2. c) 'Hispaniorum' 2. d) 'convertit' corr. 'vertit' 2. e) 'Item Saxones' 5. 7. f) 'K. R. denuo ad.' 1. 2. 3. 4. 5. 7. g) 'adit' 4 m. s. aus? h) 'regemque' 5. 7. i) 'Hluduwigum' 1; 'Ludowicum' 4. k) 'celebrantque' 2. 3. 4. l) 'gloriae' 1. m) 'Tassilonem' 4. 5. 7. n) 'ad se' in 6 von jüngerer Hand hinzugefügt? o) 'accersivit' 4. p) 'T' in 4 von m. s. aus? q) 'dimisit' 5. 7. r) 'Wduchindus' 4; 'Winduchindus' 7. s) 'factam' 4. t) 'semet ipso' 2; 'semet ipsum' 4. u) 'et fidelis' 5. 7. v) 'idem vero tempus' 2. w) 'quas' 2; 'qua' 4. 6. x) 'et terra' 1. 2. 4. 5. 7. y) 'perhibetar' 4; 'perhibentur' 7. z) 'defluxisse' 3. a) 'Carolus rex' 5. 7. b) 'Roma' 4. c) 'adveniens' 1. 2. 3. 4. 5. 7. d) 'Haragisus' 1. e) 'Beneventanus' 1. 5. 7; 'Benebentanus' corr. 'Beneventanus' 2. f) 'Rumaldum' 1; 'Rumollum' 4. g) 'et' 7. h) 'non' 4. i) 'impetraret' 7. k) 'proficisci' 7. l) 'neque Franci' hier 2. 3. 4. 6; 'et Francos' hier 5. 7; 'neque Franci' hinter 'non credidit' 1. m) 'Benebenti' 4. n) 'Tunc H.' 5. 7. o) 'Haragisus' 1. p) 'Capuens' 4. q) 'conduditur' 3. 4. r) 'Grimoltum' 1. s) 'optinuit' corr. 'obtinuit' 2; 'et optinuit' 5; 'ac optinuit' 7. t) 'ut t. i. n. v.' 1.

Carolus^a Romam remeans, Tassilonis legati postulant Adrianum, ut pacem inter illum et regem faceret^b. Quod rex libenter annuit, si hoc faceret, quod Pippino regi^c cum iuramento patri suo promiserat et denuo ipsi et filiis suis sub^d iureiurando firmaverat; quod rennuentes legati Tassilonis, Adrianus pontifex^e eum sub anathematis vinculo constringit, si aliter facere vellet^f; quod perspiciciens^g Tassilo promisit se in omnibus obedientem^h esseⁱ. Quod et postea^k fefellit et ad regem venire contempnit. †Carolus pergit Baioariam^l, Tassilonem ex omni †IV, 20. parte cum exercitu^m concluditⁿ. Tassilo non inveniens locum divertendi^o coactus venit ad regem, reddidit^p patriam, et^q iterum renovans sacramenta dedit obsides et Theodonem filium suum^r; permittitur^s ei habere ducatum. Iterum Tassilo convincitur de infidelitate et eicitur de principatu^t; tonsoratur^u et in monasterio^v mittitur, omniaque fraudulenta^w eius consilia^x quieverunt.

†Carolus Sclavorum gentem, qui dicuntur Wilzi^y, trans †IV, 21. fluvium Elbia^z dicioni suae subegit.

†Carolus Avarorum^{a·b} gentem armis subegit^c et ubicum^d †IV, 22. que se verteret superabat^d sapientia^e et prudentia, ultra omnes Francorum reges pollens, omne consilium adversum se malignantium praeveniens distruebat^f.

†Saxones iterum ad idolatriam^g revertuntur. †IV, 23.

†Hac tempestate inventum^h est consilium pessimum, quod Pippinus †IV, 24. filius regis ex con*cubina inierat, ut regem interficeret et regnaret in *f. 60^r. loco eius.

Qui convictusⁱ et omnes consentanei eius capitali sententia damnantur^k; qua sententia rex pietate permotus Pippinum tonsorari^l

a) 'Kalus' 1. b) 'facere' 7. c) 'regi patri suo' 5. 7 ('p. s.' fehlt hinter 'iuramento'). d) 'cum' 4. e) 'papa' 1. f) 'faceret vellet' corr. 'facere vellet' 3; 'faceret' 5. 7. g) 'prospiciens' 5. 7. h) 'oboedientem' corr. 'oboediturum' 2 m. s. i) 'se' 3. k) 'facere vellet. Tassilo promisit et postea' 1. l) 'B. perg.' 4. m) 'exercit' 2. n) 'concluit' 4. o) 'divertendi' corr. 'devertendi' 2 m. s. p) 'reddit' 4; 'et reddidit' 5; 'et reddit' 7. q) 'atque it.' 5; 'atque iterum' 7. r) 'Thëdonem filium suum' 2 ('o' und 'filium suum' von jüngerer Hand). s) 'permittiturque' 5. 7. t) 'principatum' 4. u) 'tunsuratus' 4. v) 'monasterium' 4. w) 'fraudolencia' 4. x) 'concilia eius' 4. y) 2 von m. s. übergeschrieben 'genus Winedorum'. z) 'Albia' 2, vor 'A' Rasur; 'Elbiam' 4. a) 'Avarum' 6. b) 'Carolus rex Avaror.' 5. 7. c) 'subëg. armis' 1. 2. d) 'supurabat' doppelt 4. e) 'supiencia' 4. f) 'distribuebat', 'ib' auspunktiert 2; 'destruebat' 5. 7. g) 'aidolatriam' 6, i unterpunktiert, o gestrichen (von jüngerer Hand?). h) 'inventus' 6. i) 'convinctus' 4. k) 'dampnantur' 4. 5. 7. l) 'tonsurari' 4.

iubet et in monasterium^a mitti; alii, ut digni erant, morte plectuntur.
 †IV, 25. †Carolus dirigit filios suos reges^b Pippinum et Hludowicum^c Benevento^{d, e} cum exercitu, factaque est famis valida super populum terrae et super exercitum, ita ut^f nec in ipsa quadragesima carne abstinerent^g. Per idem tempus synodus congregatur Franconufurt^h.

†IV, 26. †Carlus in Saxoniam pergens Saxones obtinuit, educens inde Saxones tertium hominem et in Franciam collocat. Alcuinusⁱ cognomento Albinus^k diaconus et abba monasterii sancti Martini sanctitate ac doctrina clarus habetur.

Adrianus papa obiit, cui^l succedit^m Leo 99ⁿ.

†IV, 27. †Hunorum legatio ad regem veniens^o thesauros^p adducunt^q secum^r, quos rex optimatibus suis tribuens^s le-

†IV, 28. gatos abire permittit. †Pippinus rex Italiae^t Pan-

†IV, 29. noniam pergit. †Carlus in Saxoniam Francos collocat, Saxones inde educens^u cum uxoribus et liberis, id est tertium hominem.

†IV, 30. †Carlus iterum in Saxoniam^v.

†IV, 31. †Per idem tempus Romani tyrannidem moliantur^w, Leonem papam de pontificatu deiciunt^x, oculos erueret^y moliantur, linguam abscidunt, in custodiam retrudunt.

Unde per Albinum cubicularium^z noctu^a per murum in fune^b deponitur^c, ad Winigisum ducem Spolitanum, qui circa urbem cum exercitu consederat^d, pervenit; qui curam adhibuit ei^e et in^f Saxoniam ad regem direxit^g, a quo honorifice susceptus

In sede apostolica per legatos suos Leo papa restituitur; Romanos^h autemⁱ, qui hanc tyrannidem exercuerunt, in exi-

†IV, 32. lium mittit. †Carlus Romam pergit.

a) In 2 'Prumia' übergeschrieben, kaum von der gleichen Hand, wie Pertz angibt. b) So 2. 3. 4. 5. 6. 7. c) 'Hludowigum' 3.

d) 'in Ben.' 1. e) 'Benemento' 2; 'Benevento' 5. 7. f) Fehlt 4.

g) So 2. 3. 4. 5. 6. 7. h) 'Franconufurth' 3; 'Franconofurt' 4; 'Franconofurth' 5. 7. i) 'Alchhuinus' 4. k) 'Albuinus' 3. l) Fehlt 4.

m) 'successit' 2. 5. 7. n) '99.' corr. '98.' 2; '98.' corr. (?) '99.' 3; '99.' 4. 6; 'ann. 99.' 5. 7. o) 'venit' 5. 7. p) 'thesaurus' 5; 'thesaurus' corr. 'thesauras' (?) 6. q) 'adducens secum' 2. r) 'secum' fehlt 1.

s) 'distribuit' 1. t) 'Italiam' 7. u) 'adducens' 2; 'educens' 3. v) 'K. it. in S. pergit' 1; 'C. in S. it.' 4; 'C. it. abit in S.' 5; 'C. it. abit in S.' 7. w) 't. m.' fehlt 1. x) 'eiciunt' 1; 'eiciunt' corr. 'deiciunt' 2. y) 'evertere' 2. z) 'cubicularium suum' 5. 7.

a) 'nocte' 6. b) 'funde' 1; 'fine' 7. c) 'ponitur' 6. d) 'sederat' 5. 7. e) 'ei adhibuit' 1. f) 'in' fehlt 4. g) 'dirigit' 1. h) 'Romanus' 6.

i) 'in sedem apostolicam Leonem restituit, Romanos qui hanc tyrannidem exercuerunt in exilium mittit' 1.

Leo^a papa ante diem natalis Domini tertium de omnibus quae a populo Romano *ei obiciebantur coram rege et populo *f. 60^v. Francorum dato^b sacramento purificatur, et^c in die natalis Domini ante missarum solemnia^d in ecclesia sancti Petri coram sacratissimum corpus eius coronam imperialem capiti regis Leone^e pontifice^f inponenti^g ab ipso pontifice et ab omni^h populo Romano atque Francorum augustus appellatur anno incarnationis Domini 800. †Legatio Graecorum †IV, 33. ad augustum veniens pacem petiit^{i.k}.

†Amormulus Saracenorum rex^{l.m} elephantum 1 cum †IV, 34. alia muneraⁿ praetiosa^o dirigit^p.

Paulinus patriarcha Foriuliensis obiit^q. †Item legatio †IV, 35. Graecorum simul cum legatis^r imperatoris Caroli^s, quos direxerat^t in Graeciam, ad villam regiam quae^u dicitur Salz venit. Autem imperator^v pergit ad^w Baioariam; ibi venit^x legatio Avarorum, omnem terram imperii sui sub ditione imperatoris Carli^y subdunt^z. †Carlus imperator Saxones a b s q u e bello †IV, 36. a propriis finibus expulsos in Franciam collocat. Rihcodo^a archiepiscopus moritur. †Leo papa Romanus in Franciam ad †IV, 37. imperatorem venit, quem^b imperator donis magnificis honorans remisit ad sedem suam.

†Imperator Carlus^c regnum Francorum inter filios suos †IV, 38. tres reges dividit. Carolo regi, filio suo^d, regnum Austri^e, Saxones, Fresones et partem Alamanniae^f partemque Gallicae maximam usque in occidentale^g oceanum dedit,

Hludowico^h regi Aquitaniam et partem maximam Burgundiae,

Pippino Baioariam et totum Italiae regnum, partemⁱ Alamanniae^k partemque Burgundiae^l. †Grimoldus^m dux †IV, 39.

a) 'At Leo' 5. 7. b) 'sato sacramento' 4. c) Fehlt, dafür 'in die vero' 5. 7. d) 'sollemnia' 5. 7. e) 'Leoni' 4(?). f) 'pontifici' 5. 7. g) 'inponente' 1. 2; 'inponenti' 5. 7. h) 'omini' 3. i) 'petit' 1. k) 'et Hraban diaconus factus' fügt bei 1 jüngere Hand. l) Fehlt 1. m) 'r. S.' 5. n) 'aliis muneribus' 1. 5. o) 'praetiosus' 1; 'preciosus' 5. p) 'regi dirigit' 5. q) 'et Ratgarius abbas factus' fügt bei 1 jüngere Hand. r) 'legati' 6. s) 'Carli' 4. t) 'direx' 6. u) 'qui' corr. 'que' 1 jüngere Hand. v) 'Imperator autem' 1. 5. w) Fehlt 1. x) 'advenit' 5. y) 'Carli imp.' 5. z) 'suddunt' 1; 'subdentes' 5. a) 'Richbodo' 2; 'Rihbodo' 3; 'Richboldus' 4; 'Ribodo' 5. b) 'venit n̄ DCCCXX quem' 4. c) 'C. imper.' 5. d) 'C. f. s. r.' 4; 'cobolo r. f. s.' 5. e) 'Austriae' 5. f) 'Alimanniae' 2; 'Elemanniae' 4. g) So 6 aus 'hoccidentale' 6. h) 'Hludowico' 3; 'Hlodouico' 7. i) 'regnum et partem' 5. 7. k) 'Alamanniae' 2. l) 'contulit' fügen bei 5. 7. m) So 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Benebentanus^a moritur. Post quem alius Grimoldus^b successit^c. †Pippinus rex Italiae obiit, sepultus^d est Mediolanum.

†IV, 43. †Carlus filius Carli magni^e imperatoris moritur.

†IV, 44. †Bernhardus^f filius Pippini^g constituitur^h pro patre suo inⁱ regnum Italiae.

†IV, 45. †Carlus magnus imperator nomen imperatoris inposuit
*f. 61r. filio suo Hludowico *regi Aquitaniorum coronamque imperialem et sceptrum, sicut mos est imperatoribus dare. †Carolus bonae memoriae imperator obiit 5. Kal. Februarii^k sepultusque^l in villa regia Aquisgrani in basilica, quam ipse aedificavit cultu regio, anno 46. regni sui^m, indictioneⁿ VII^o.

Hludowicus imperator successit in imperium Francorum et constituit filios suos duces^p Pippinum in Aquitania, Hlutharium^q in Baioariam^r.

†V, 2. †Post obitum Leonis papae succedit^s Stephanus. Post cuius decessum^t Pascualis successit^u.

†V, 4. †Imperator Hludowic^v Hlutharium^w filium suum in imperium cum consilio Francorum constituit.

Hs. 1.

IV, 20. XX. Karlus pergit Baioariam, Tassilonem ex omni parte cum exercitum concludit; qui coactus venit ad regem, renovat sacramenta, dedit obsides et Theodonem filium suum; permittitur ei habere ducatus; qui postea convictus iterum de infidelitate eicitur de principatu et in monasterio tonsoratur.

IV, 21. XXI. Karlus Sclavorum gentem qui dicuntur Wilzi trans fluvium Helbia dicioni suae subegit.

a) 'Benebentanus' corr. 'Beneventanus' 2; 'Beneventanus' 5. 7.
b) 'Grimoaldus' 2. 3. 5. 7; 'Grimoldus' 4. 6. c) 's. in ducatu' 3 ('in d.' jüngere Hand); 's. in regnum atque studuit invadere alia regna sine iussione regis' 4. d) 'sepultusque' 5. 7. e) 'Carlomanni' corr. 'Carli' 2; 'Carli magni' 3 (?); 'Karlismagni' 5. 7. f) 'Bernardus' 2. g) 'fratris Hludoici filii Karli magni imperatoris' fügt bei 2 jüngere Hand. h) 'rex' fügen bei 5. 7. i) 'super' 5. 7. k) 'Febreroarii' 3. l) 'est' fügen bei 5. 7. m) 'a. r. s. 46.' 5. 7 (3 unleserlich). n) 'indictione' 2. 5. o) 'VI' 4. p) 'duos' nur Druckfehler, s. MG. SS. III, 19, Anm. 14. q) 'Hlotharium autem' 5. 7. r) 'Boioariam' 7. s) 'successit' 4. t) 'decessu' (3 ?). 4; 'discessum' 5. u) 'succedit' 2. 3. 4. v) 'Hludowic' 3 (?). 4; 'Hludowicus' 2. 5; 'Hludowicus' 7. w) 'Hlotharium' 5; fehlt 7.

XXII. Karlus Avarorum gentem subegit armis. IV, 22.

XXIII. Saxones iterum ad idolatriam revertuntur. IV, 23.

XXIII. Hac tempestate filius regis Pippinus ex concubina Himildruda cum aliquibus comitibus Francorum consiliatur, ut regem interficeret et loco eius regnaret. Quo conperto rex Pippinum iussit tonsorari et ceteros eius consentaneos diversis mortibus interfici. IV, 24.

XXV. Karlus dirigit^a filios suos Pippinum et Hludwigum in Beneventum cum exercitu, factaque est famis valida, ita ut nec in XLma a carniū esu abstineretur. Per idem tempus sinodus congregatur ad Franconofurt. IV, 25.

XXVI. Karlus in Saxoniam pergens Saxones obtinuit et tertium de eis hominem in Franciam educens conlocavit. IV, 26.
His temporibus Alcuinus rethor Britanicus, diaconus et abbas monasterii sancti Martini, sanctitate et doctrina clarus habetur. Adrianus papa obiit, cui succedit Leo XCVIII.

XXXVI. Karlus imperator Saxones absque bello a propriis finibus expulsos in Franciam conlocat. Alcuinus XIII. Kal. Mai obit, et Ricboto eodem anno moritur. IV, 36.

XXXVII. Leo papa iterum in Francia venit. IV, 37.

XXXVIII. Imperator Karlus inter filios suos, id est Karlum, Pippinum, Hluduwihum, dividit. IV, 38.

XXXVIII. Crimoaldus dux Beneventanus moritur, et mortalitas maxima in monasterio sancti Bonifatii, ita ut fratrum iuniorum morientur, et Eggi moritur et Hutuman et Meginrat sanctos aufugiunt pueri puerorum et pessime custo consiliis pravis conviciis multis tunc lacerat erat. IV, 39.

XL. Et Carlus filius imperatoris Carli perrexit cum exercitu Francorum in Winidos ultra flumen Albia. Sed tanem^b eo tempore non prosperatus est transitus eius, sed de plurimi Francorum occisi sunt. IV, 40.

XLI. Imperator ad Aquis totum annum redit, et Richolfus ad monasterium nostrum Fulda^c, id est sancti Bonifatii, missus est abbatis et fratrum causa, et ecclesia sanctae Mariae in monte dedicata. IV, 41.

XLII. Mortalitas bovum maxima pene in tota Europa nec non et hominum plurimorum, et Hruothruda filia imperatoris et Pippinus filius eius. Imperator venit in Saxoniam. Eclipsis solis II. Kal. Dec. ^{arndeo nordaloh prezolta} IV, 42.

a) 'dirigit' korr. aus 'direxit'. b) sic! c) 'Fulda nostrum' mit Zeichen zum Zwecke der Umstellung. d) Ueberschrift von anderer Hand. Pertz meint 'eadem manu'.

- IV, 43. XLIII. Hiemps fuit durissima perdurans usque ad finem Martii mensis, et duo filii imperatoris id est Pippinus moritur et Karlus moritur.
- IV, 44. XLIIII. Facta est conturbatio non minima in monasterio sancti Bonifatii, et fratres XII ex ipsa familia perrexerunt simul cum abbate Ratgario ad iudicium imperatoris Karli, nec tamen ita commotio illa quievit, sed post Riholfus archiepiscopus Magontiacensis et Bernharius episcopus civitatis Wangionum et Hanto episcopus Augustensis et Wolgarius episcopus ecclesiae Wirzaburg cum ceteris fidelibus, qui simul ad illum placitum convenerunt iussu imperatoris, sanaverunt commotionem illam in monasterio sancti Bonifatii. Eo anno dedicata est ecclesia sancti Iohannis baptistae in australi parte monasterii iuxta flumen Gisalahha.
- IV, 45. XLV. Richulfus archiepiscopus Magontiacensis ecclesiae defunctus est V. Idus Augusti; et placitum magnum in mense Augusto ad Aquis factum est, et Karlus imperator constituit Hlodoveum filium suum simul imperare cum eo, inponens diadema capiti eius; post sinodum in Maio mense habitum apud Magontiam, in quo praesiderunt Riulfus archiepiscopus et Hiltibaldus archiepiscopus Coloniensis.
- V, 1. I. Karlus imperator moritur ad Aquis V. Kal. Febr. die sabbati anno dominicae incarnationis DCCCXIII, indictione VI^a, et regnavit Hlodoveus filius eius pro eo. Eo anno placitum suum cum Francis imperator Hludowihus habuit Kalendis Augusti mensis, et legati Graecorum auxilium petebant ab eo contra Bulgares et caeteras barbaras gentes. Eo tempore Hierusolima vastata est a Persis, et persecutionem magnam in orientalibus partibus christiani habebant. [Hrabanus ordinatur ad presbyterum X. Kal. Ianuarii ab Heistolfo episcopo Magontiacensi]^b.
- V, 2. II. Hludowihus imperator suum placitum cum Francis in Saxonia ad Phaderzbrunnen habuit, et illuc venit filius eius Hludharius rex Baiorum et alius filius eius, id est Pippinus rex Aequitaniorum, Bernhartus quoque filius Pippini rex Langobardorum, et erat illud placitum Kal. Iulii mensis.
- V, 3. III. Anno III. Hludovichi^c factum est concilium magnum in Aquisgrani in mense Augusto et praeceptum est, ut monachi omnes cursum sancti Benedicti cantarent

a) Pertz irrthümlich '3'. b) Das in Klammern gesetzte von jüngerer Hand. c) 'Hludovichi' korr. aus 'Hluduvichi'.

ordine regulari, et duo codices scripti sunt, unus de vita clericorum et alter de vita nonnarum. Eo anno Leo papa obiit, et ordinatus est Stephanus pro eo in episcopatum Romanae ecclesiae, qui in mense Octimbre venit ad Hludovichum^a imperatorem civitate Remus, et reversus est in pace. Picco primus de amicis regis, qui et filiam imperatoris duxit uxorem, defunctus est.

IIII. Anno quarto conventum suum habuit Hludovi- V, 4.
chus^b imperator cum Francis in Aquisgrani mense Iunio, et ieiunio indicto ordinatus est filius eius Hludharius in imperatorem, ut consors regni fieret cum patre. Eo anno Stephanus papa decessit, cui successit Pascualis in pontificatum. Bernhardus quoque rex Italiae seditionem levavit contra imperatorem, et Hludowichus augustus Italiam cum exercitu perrexit. Eodem anno Ratgarius abbas depositus est.

DCCCXVII.		25.	2.		1.	3.		
Nul.	3.		6.	3.		12.	4.	
	11.	4.		17.	5.		23.	5.
	22.	5.		28.	6.		4.	
	3.	7.		9.	7.		15.	
	14.	1.		20.	1.		26.	

Die Series regum Francorum, welche MG. SS. XIII, 724 aus dem Cod. Bernensis 83 (unserem Codex 2) abgedruckt ist, findet sich auch gleichwie in jenem in den Hss. 4 und 6 des Chr. L. in unmittelbarem Anschlusse an dieses. Die Varianten von 4 (nach Zeilen der Ausgabe) sind:

Z. 1 'Hluharius'; '43'. — 3 'Regii' fehlt. — 4 'hucusque' fehlt. — 5 'nothus' fehlt. — 6 'Hildricus'. — 7 'Regius' fehlt; 'Thiodricus'. — 8 'nothus' fehlt; 'Ansgisi'; 'annos 27' fügt m. s. bei. — 9 'Regius' fehlt; 'Chlodoveus'. — 10 'Hildibertus'. — 11 'Regius' fehlt. — 12 'nothus' fehlt; 'annos 7' fügt m. s. bei. — 14 'Regius' fehlt; 'Thiodricus'. — 15 'filii Karli nothi deinceps' fehlt. — 16 'Hildricus'. — 18 '46'. — 19 'Hludowicus annos 26'. — 20 'Hlutharius annos 16'.

Die Lesung von 6 siehe N. A. X (1885), 232. 233.

a) 'Hludovichum' korr. aus 'Hluduvichum'. b) 'Hludovichus' korr. aus 'Hluduvichus'.